



## Wussten Sie, dass...



... Holz als Baustoff und innovativer Werkstoff auch für **mehrstöckige Gebäude** eingesetzt werden kann?

... auch statisch anspruchsvolle Konstruktionen wie Brücken und Hallen aus Holz erbaut werden können?

... mit vorgefertigten Holzbausystemen die Errichtungszeit einer Baute wesentlich verkürzt wird?

... der Baustoff Holz auch im Brandfall erstaunlich tragfähig bleibt?

... trocken verbautes Holz **Generationen überdauern** kann?

... Holzbauten wirtschaftlich und wettbewerbsfähig sind?

## Wussten Sie, dass...



... Holzbauten sich **gesundheitlich positiv** auf den Menschen auswirken können?

... Holz eine der wichtigsten natürlichen, **erneuerbaren Ressourcen** der Schweiz ist?

... Holzprodukte CO<sub>2</sub>-neutral sind und bei der Herstellung relativ wenig Energie verbrauchen?

... Holzprodukte auch im verbauten Zustand CO<sub>2</sub> speichern?

... die meisten neu erstellten Holzbauten den Anforderungen des **Minergie- Standards** entsprechen?

Quelle: KBOB-Broschüre "Nachhaltiges Bauen mit Holz" 2020/1

#### Wald, Holz und Klima – sieben Fliegen auf einen Streich

Im Schweizer Wald steht, verteilt auf 535 Millionen Bäume, ein Vorrat von rund 430 Millionen Kubikmetern Holz. Darin sind über 350 Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> gespeichert. Zum Vergleich: Der jährliche Ausstoss an Treibhausgasen der Schweiz lag 2019 bei 46 Millionen Ton-

Unser Wald ist also ein Schlüsselspieler im Kampf gegen den
drohenden Klimawandel. Noch
effizienter als der Wald selbst
ist nur noch das Traumpaar
«Wald und Holz». Denn die
Bäume im Wald leben nicht
ewig, sondern sterben eines
Tages ab und geben ihr gespeichertes CO<sub>2</sub> wieder an die Atmosphäre ab. Aus der CO<sub>2</sub>-Senke wird dann eine CO<sub>2</sub>-Quelle.

Dieser Prozess lässt sich aufhalten, indem das Holz im Wald vor dem Absterben der Bäume genutzt, zu Gebäuden, Brücken, Möbeln oder anderen Holzprodukten verarbeitet und in erneuerbare Energie umgewandelt wird. Dadurch lassen sich, wie es einst das tapfere Schneiderlein vormachte, sieben Fliegen auf einen Streich schlagen.

Erstens erfolgen durch den Holzbau ein Outsourcing und eine zeitliche Verlängerung der CO<sub>2</sub>-Speicherleistung.

Zweitens können wir durch den Einsatz des Werkstoffs Holz CO<sub>2</sub>-intensive Baustoffe wie Stahl und Beton ersetzen – als Faustregel gilt, dass ein Kubikmeter verarbeitetes Holz die CO<sub>2</sub>-Emissionen um 700 Kilogramm reduziert.

Drittens können diese Holzprodukte am Ende ihrer Lebensdauer als Altholz energetisch genutzt und damit zur Substi-

Mittwoch, 27. April 2022 SCHINDLER **HOLZO** SCHEIBLING Natürlich, Individuell. Aus Holz.

ZO/AvU

ANZEIGE"

nen.

Martin Hübscher Fraktionspräsident

### HOLZO





Das Label HOLZO steht für Holz, das im Zürcher Oberland gepflanzt, gepflegt und geerntet wird.

Ziel ist es, die Wälder und Holzwirtschaft der Region **nachhaltig** zu stärken. Denn für die Nutzung unseres Waldes sprechen ökologische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Gründe.

Die HOLZO-Devise lautet: Erhalten und Stärken der Wertschöpfungskette Holz in der Region: Fachbetriebe verarbeiten das Holz – Endkunden leisten einen Beitrag, indem sie sich bewusst für Produkte aus HOLZO-Holz entscheiden.

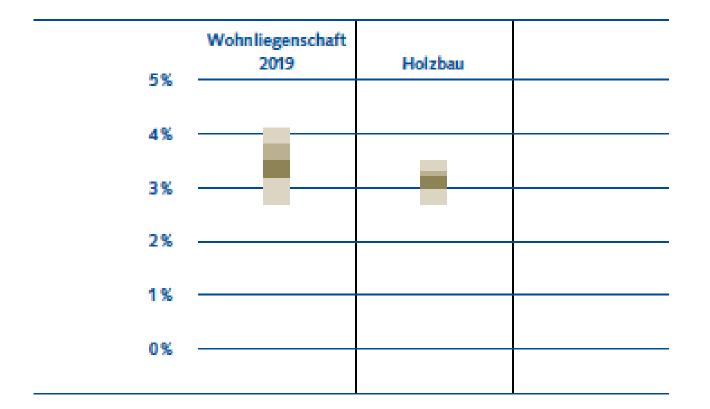




#### Was kostet ein Holzbau?

Mit der Studie (Holzbaukennzahlen für Investoren) hat Wüest Partner im Auftrag des Bundesamtes für Umwelt acht grosse Holzbauprojekte der letzten Jahre ausgewertet. Sie gibt erste Antworten auf die für Investoren wichtige Frage, was ein Holzbau kostet. Das Sample und der Studienfokus sind noch zu klein, um alle Details zu klären, aber eine Grundaussage kann man bereits machen: Der ökologische Leader Holzbau kann auch ökonomisch mithalten.

#### ABBILDUNG 4 Bruttoanfangsrendite



# Kürzere Bauzeit steigert Marktwert



Mittels einer Modellinvestitionsrechnung zeigt Wüest Partner für

drei unterschiedliche Holzbauvarianten eines typischen Mehrfamilien-

hauses, wie sich die kürzere Bauzeit im Vergleich zu einem kon-

ventionellen Bau auf den Markt- bzw. Landwert auswirkt. Das Fazit:

Es lässt sich eine Steigerung um mehr als zwei Prozent erzielen.

Konventionelle	Bauprozesse auf der l	Baustelle		
Planung	Baugesuch Bewilligung	Einrichtung Baustelle/Aushub	Rohbau	Ausbau
1	2	3	4	5
Vorfertigung				
Vorfertigung Planung	Baugesuch Bewilligung	Einrichtung Baustelle/Aushub	Montage	
	•	•	Montage	30-50% Zeiteinsparung
	Bewilligung	Baustelle/Aushub		30–50% Zeiteinsparung

# Industriebauten

















# Öffentliche Bauten













